

ZUSAMMEN AUF DEM LAUFENDEN 03/2024

Sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner

Wir hoffen, dass diese Mitteilung Sie kurz vor Frühlingsanfang bei guter Gesundheit erreicht.

Kennzahlen per 29. Februar 2024 (indikative Angaben)



105.90 %
DECKUNGSGRAD
UNGEPRÜFT



+1.86 %
NETTOPERFORMANCE
UNGEPRÜFT

Die Aktiven unserer Stiftung belaufen sich insgesamt auf CHF 5,848 Mrd., die Anzahl der angeschlossenen Personen auf 28'262 und diejenige der versicherten Rentenbezüger auf 3'236 Personen.



DIE LAGE AN DEN FINANZMÄRKTEN Kommentar unseres CIO Jean-Bernard Georges

Im Februar erreichten die US-Börsen neue historische Höchststände. Die spektakulären Erträge des Technologiegiganten Nvidia beflügelten den gesamten KI-Sektor und verwandte Bereiche. Seither gehört Nvidia zum hochexklusiven Club der mit über 2'000 Milliarden US-Dollar kapitalisierten Unternehmen. Einige Tage danach veröffentlichte Dell seine Ergebnisse und bestätigte damit den Trend. Der Schweizer Markt hinkt seit Anfang Januar anhaltend und deutlich hinter den anderen Märkten her. Tech-Unternehmen sind hier kaum vertreten, und die Schwäche der deutschen Wirtschaft wirkt sich als Belastung für die Schweizer Aktienindizes aus. Die Non-Performance der Indexschergewichte wie Nestlé oder Roche tut ein Übriges.

Der Präsident der SNB, Thomas Jourdan, hat nach 12 bewegten Jahren an der Spitze dieser Institution seinen Rücktritt angekündigt.

Sein Mandat brachte zahlreiche Herausforderungen mit sich, angefangen beim Verzicht auf den Mindestzinssatz im Jahr 2015 über die Bekämpfung der Inflation bis hin zum Untergang der Credit Suisse. Sein unerwarteter Rücktritt und sein guter Ruf bei den internationalen Anlegern hinterlassen eine Lücke und Unsicherheiten bezüglich der Geldpolitik der SNB und bezüglich des Frankenkurses.

An der Wirtschaftsfront schwächen sich die Frühindikatoren in Europa und den USA weiter ab, wodurch die Chancen auf eine Leitzinssenkung im Juni steigen. Diese Aussicht ermöglichte einen starken Anstieg des Goldpreises, der durch die immer stärker werdenden geopolitischen Spannungen zwischen Europa und Russland und den nicht enden wollenden Konflikt im Nahen Osten noch verstärkt wurde. Der Bitcoin wiederum verzeichnete einen rasanten Anstieg genährt von umfangreichen Mittelzuflüssen bei den in den USA neu zugelassenen ETF-Produkte.

Nachdem das Oberste Gericht der Vereinigten Staaten zu Donald Trumps Gunsten entschieden hat und er bei den Primärwahlen eine Reihe von Erfolgen verbuchen konnte, steht ihm auf seinem Triumphzug als republikanischer Präsidentschaftskandidat kaum mehr etwas im Wege. Damit dürfte die Wahl von November 2024 erneut zu einem Duell zwischen Joe Biden und Donald Trump werden.

Diese beunruhigenden Aussichten rufen in den Hauptstädten Europas Besorgnisse hervor, während sich die Finanzmärkte bis jetzt deutlich gelassener geben.



PERFORMANCE

Die indikative Performance der Aktiven der Stiftung im Monat Februar beträgt +1,38 %, die Gesamtperformance seit Jahresbeginn liegt damit bei +1,86 %.

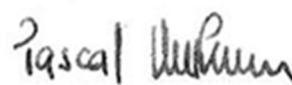
Der Pensionskassenindex der Credit Suisse weist seinerseits für diese Periode eine Performance von +1,95 % aus, derjenige der UBS für alle Pensionskassen eine Performance von +1,83 %.

Mit freundlichen Grüßen und unseren allerbesten Wünschen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Geben Sie gut auf sich acht.



Claude Roch
Präsident des Stiftungsrats



Pascal Kuchen
Generaldirektor